

FACHTAGUNG 40 JAHRE WOHNSTADT MARZAHN

VOM NEUBAUGEBIET ZUR GRÜNEN WOHNSTADT

22. SEPTEMBER 2017



Illustration ©Ludwig Krause

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Fachtagung,

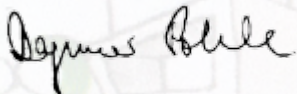
vor 40 Jahren begannen in Marzahn, das damals noch zu Lichtenberg gehörte, die Hochbauarbeiten für Deutschlands größtes Neubaugebiet. Rund 100.000 Wohnungen und 359 gesellschaftliche Einrichtungen entstanden auf ehemaligen Rieselfeldern und landwirtschaftlichen Flächen. Mit einer bedeutenden Kraftanstrengung des Bezirks und der Wohnungswirtschaft gelang seitdem die Entwicklung zu einer grünen Wohnstadt.

Die Großsiedlungen Marzahn und Hellersdorf sind in mehrfacher Hinsicht einzigartig: Marzahn grenzt an das kurz zuvor errichtete Industriegebiet Lichtenberg Nordost, in beiden Großsiedlungen finden sich alle Bautypen des DDR-Wohnungsbaus und man kann einen in kürzester Zeit abgelaufenen Transformationsprozess nachvollziehen, in dem die Stadtteile an neue gesellschaftliche Verhältnisse und Wohnbedürfnisse angepasst wurden.

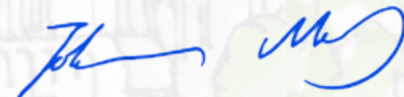
2016 beschäftigte sich eine Fachkonferenz bereits mit der Entstehung und Entwicklung der Großsiedlung Hellersdorf. Die Tagung greift dieses Konzept mit freundlicher Unterstützung des Kompetenzzentrums Großsiedlungen e.V. auf und will nun auf die Entwicklung der Großsiedlung Marzahn zurückblicken, aber nicht in der Vergangenheit verharren. Was sind übertragbare Erkenntnisse eines tiefgreifenden Wandlungsprozesses, von denen andere lernen können? Wie ist die Zukunft der Großsiedlung Marzahn angesichts eines angespannten Wohnungsmarktes, der Notwendigkeit des Weiterbaus innerhalb des Siedlungsgefüges und der großen Integrationsaufgaben?

Eingeladen sind Bürgerinnen und Bürger des Bezirkes, Akteure und Experten aus der Zivilgesellschaft, aus Politik und Verwaltung, Planung und Wohnungswirtschaft, um die Vergangenheit zu reflektieren und über die Zukunft zu diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Dagmar Pohle
Bezirksbürgermeisterin und Bezirksstadträtin für
Stadtentwicklung, Gesundheit, Personal und Finanzen



Johannes Martin
Bezirksstadtrat für Wirtschaft, Straßen und Grünflächen

PROGRAMM:

MODERATION DER VERANSTALTUNG: *Juliane Witt, Bezirksstadträtin für Weiterbildung, Kultur, Soziales und Facility Management*

12:30 Uhr **Empfang / Gespräche**

13:00 Uhr **Begrüßung**

Grußwort – Prof. Dr. med. Axel Ekkernkamp, Ärztlicher Direktor und Geschäftsführer Unfallkrankenhaus Berlin

Dagmar Pohle, Bezirksbürgermeisterin und Bezirksstadträtin für Stadtentwicklung, Gesundheit, Personal und Finanzen

13:15 Uhr **Berlins Strategien zur Weiterentwicklung der großen Wohnsiedlungen**

Sebastian Scheel, Staatssekretär Wohnen, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen

13:35 Uhr **Der Blick von außen – Zukunftsperspektiven großer Wohnsiedlungen**

Dr. phil., Dipl.-Arch. Christina Lindemann, Mitglied des wissenschaftlichen Beirates der Hermann-Henselmann-Stiftung in Berlin, WERKSTADT STADTPLANER & ARCHITEKTEN

14:00 Uhr **Podiumsdiskussion: Wie alles begann – Rückblick auf die Planung**

Bauhistoriker und Planer von damals melden sich zu Wort...

- **GROSSBAUSTELLE MARZAHN – IN ZEHN JAHREN ENTSTEHT EINE STADT**

Dr.-Ing. Oleg Peters, Leiter des bezirklichen Standortmarketings und der Forschungsstelle Baugeschichte Berlin

- **VOM HELENE-WEIGEL-PLATZ ZUR MARZAHNER PROMENADE**

Michel Kny und Thomas Weber, Kny & Weber Architekten

- **PLANUNGEN MARZAHN ALS BEISPIEL FÜR DIE BERLINER GESAMTSTRATEGIE ZUR WEITERENTWICKLUNG GROSSER WOHNSEDLUNGEN**

Ralf Protz, Leiter des Kompetenzzentrums Großsiedlungen

14:40 Uhr

Meilensteine eines Transformationsprozesses – Planungen nach 1990 ,Vom DDR-Neubaugebiet zur grünen Wohnstadt'

- **VOM GRUNDSATZGUTACHTEN ZU DEN INDUSTRIELL ERRICHTETEN WOHNUNGSBAUTEN OSTBERLINS IM AUFTRAG DES BERLINER SENATS BIS ZU ERSTEN KONZEPTEN FÜR EIN NEUARTIGES HERANGEHEN AN DIE SANIERUNG DER PLATTENBAUTEN**
Dr.-Ing. Hans-Jürgen Gaudig, Geschäftsführer Ingenieurgesellschaft BBP Bauconsulting mbH
- **MARZAHN IM FOKUS DES FÖRDERPROGRAMMS STADTUMBAU OST – MASSNAHMEN UND RÄUMLICHE SCHWERPUNKTE**
Sabine Antony, Bereichsleiterin Stadtumbau beim Stadtentwicklungsamt im Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf
- **LOKALE STRATEGIEN UND NEUE PLANUNGSKONZEPTE FÜR DIE GROSSIEDLUNG**
Manfred Weißbach, Amtsleiter Stadtentwicklungsamt im Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf
- **LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG VON DER GROSSIEDLUNG MARZAHN ZUR „GRÜNEN STADT“**
Beate Profé, Abteilungsleiterin Stadtplanung, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen

15:30 Uhr

Kaffeepause

16:10 Uhr

Blick zurück und Blick nach vorn – der Beitrag der Wohnungswirtschaft

- **VON DER WOHNUNGSGESELLSCHAFT MARZAHN MBH ZUR DEGEWO AG,**
Regine Zylka, Leiterin der Unternehmenskommunikation, degewo AG
- **GENOSSENSCHAFTLICHES WOHNEN – EINE STÄRKE DER WOHNSTADT**
Rainer Lindholz, Vorstand a.D. der Wohnungsbaugenossenschaft FRIEDENSHORT eG Marzahn
- **DIE WIRTSCHAFT WAR ZUERST DA – ARBEITEN IM INDUSTRIEGEBIET LICHTENBERG NORDOST UND WOHNEN IN DER GROSSIEDLUNG MARZAHN**
Johannes Martin, Bezirksstadtrat für Wirtschaft, Straßen und Grünflächen

17:00 Uhr: Podiumsdiskussion: Die Marzahner Bürgerinnen und Bürger — drei Beispiele für Bürgerschaftliches Engagement

- BÜRGERHAUS SÜDSPITZE
Frank Holzmann, Geschäftsführer BALL e.V.
- PROJEKT „WOHNFÜHRERSCHEIN“
Sylvia Mühlmann, Wohnungsgenossenschaft Marzahner Tor eG
- PROJEKT HOCHZEITSPARK MARZAHN
Stephanie Marsch, Weeber+Partner

17.30 Uhr Städtebauliche Entwicklung der Wohnstadt mit Großstadtformat – Was wurde erreicht, welche Aufgaben stehen an?

*Dagmar Pohle,
Bezirksbürgermeisterin und Bezirksstadträtin für Stadtentwicklung, Gesundheit, Personal und Finanzen*

Folgende Begleitausstellungen erwarten Sie:

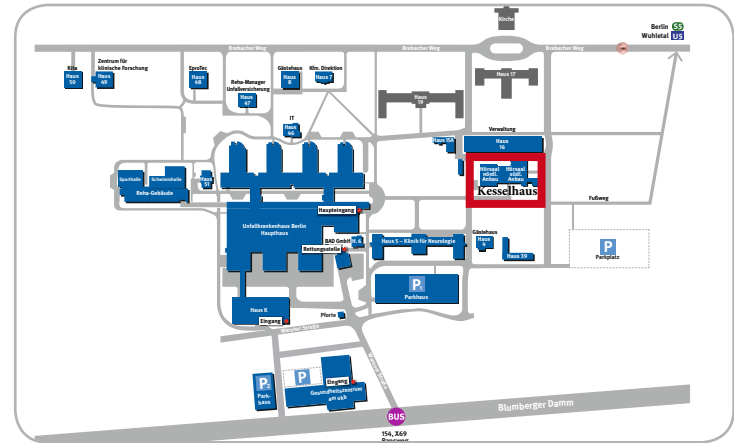
- AUSSTELLUNG „PERSPEKTIVEN GROSSER WOHNIEDLUNGEN“ DES KOMPETENZZENTRUMS GROSSIEDLUNGEN
- SONDERAUSSTELLUNG „... MIT LOCKERER HAND“ DES STADTPLANERS IM RUHESTAND LUDWIG KRAUSE MIT GRAFIKEN VON GEBÄUDEN UND STADTANSICHTEN MARZAHNS
- BILDERSERIE „DIT LEBM INA PLATTE IS BUNT“ VON NELSON JAMAL, ENTSTANDEN ZUM KUNSTFESTIVAL „ACHT TAGE MARZAHN“
- PRÄSENTATION DER ERGEBNISSE DER MITMACHAKTION „BUNTE PLATTE“ BEIM BÜRGERFEST SÜDSPITZE VOM 2. SEPTEMBER 2017

ANMELDUNG:

Bitte beachten Sie den Einleger.

VERANSTALTUNGORT:

Im historischem Kesselhaus/
Nördlicher Anbau und
Hörsaal des Unfallkrankenhauses Berlin
Warener Straße 7
12683 Berlin



VERANSTALTER:

Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin

Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Bundes und des Landes Berlin im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW).

FACHTAGUNG 40 JAHRE WOHNSTADT MARZAHN

Vom Neubaugebiet zur grünen Wohnstadt

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich zur Fachtagung am 22. September 2017 an.

Name, Vorname:

Institution / Firma, Funktion:

Telefonnummer:

E-Mail:

Bitte übersenden Sie diese Informationen bis zum 15. September 2017 an Frau Caroline Liedtke.

Mail: caroline.liedtke@ba-mh.berlin.de

Fax: 030 - 90 293 26 05

Tel.: 030 - 90 293 26 24

